

Sieg

Wenn du vergessen oder vernachlässigt wirst,
wenn man dich mit Fleiss in die Ecke stellt,
und du beugst dich darunter und dankst dem Herrn
in deinem Herzen für die Beleidigungen und Demütigungen

das ist Sieg.

Wenn das Gute, das du tust oder beabsichtigst,
verlästert wird, wenn deine Wünsche durchkreuzt werden,
wenn man deinem Geschmack zuwiderhandelt,
deinen Rat verschmäht, deine Ansichten lächerlich macht,
und du nimmst **alles** still in Liebe und Geduld an -

das ist Sieg.

Wenn dir jede Nahrung recht ist, wenn du auch mit jeder Kleidung,
jedem Klima, jeder Gesellschaft und Lebensstellung,
jeder Vereinsamung, in die der Herr dich führt, zufrieden bist

das ist Sieg.

Wenn du jede Missstimmung bei anderen, jede Beschwerde,
jede Unregelmässigkeit und Unpünktlichkeit, an der du nicht schuld bist,
zwar nicht gutheisst, aber ertragen kannst, ohne dich zu ärgern -

das ist Sieg.

Wenn du jeder Torheit, Verschrobenheit, auch geistlicher Gefühllosigkeit,
jedem Widerspruch von Sündern, jeder Verfolgung begegnen kannst
und alles ertragen kannst, wie Jesus es ertragen hat

das ist Sieg.

Wenn es dir nie daran liegt, weder dich selbst noch deine Werke
im Gespräch in Erwähnung zu bringen oder nach Empfehlung auszuschaun,
wenn es dir in Wahrheit recht ist, unbekannt zu bleiben -

das ist Sieg.

(Johannes Gosser, 2. Korinther 6,1-10; Römer 8,35-39)

Amen.

Sieg

Wenn du vergessen oder vernachlässigt wirst,
wenn man dich mit Fleiss in die Ecke stellt,
und du beugst dich darunter und dankst dem Herrn
in deinem Herzen für die Beleidigungen und Demütigungen

das ist Sieg.

Wenn das Gute, das du tust oder beabsichtigst,
verlästert wird, wenn deine Wünsche durchkreuzt werden,
wenn man deinem Geschmack zuwiderhandelt,
deinen Rat verschmäht, deine Ansichten lächerlich macht,
und du nimmst **alles** still in Liebe und Geduld an -

das ist Sieg.

Wenn dir jede Nahrung recht ist, wenn du auch mit jeder Kleidung,
jedem Klima, jeder Gesellschaft und Lebensstellung,
jeder Vereinsamung, in die der Herr dich führt, zufrieden bist

das ist Sieg.

Wenn du jede Missstimmung bei anderen, jede Beschwerde,
jede Unregelmässigkeit und Unpünktlichkeit, an der du nicht schuld bist,
zwar nicht gutheisst, aber ertragen kannst, ohne dich zu ärgern -

das ist Sieg.

Wenn du jeder Torheit, Verschrobenheit, auch geistlicher Gefühllosigkeit,
jedem Widerspruch von Sündern, jeder Verfolgung begegnen kannst
und alles ertragen kannst, wie Jesus es ertragen hat

das ist Sieg.

Wenn es dir nie daran liegt, weder dich selbst noch deine Werke
im Gespräch in Erwähnung zu bringen oder nach Empfehlung auszuschaun,
wenn es dir in Wahrheit recht ist, unbekannt zu bleiben -

das ist Sieg.

(Johannes Gosser, 2. Korinther 6,1-10; Römer 8,35-39)

Amen.